

Mit dem Mut immer wieder neue Wege einzuschlagen Biografie Gerd Conradt

Für Monte Klamotte – Eine Expedition zum Berliner Schuldenberg hat Regisseur und Berlin-Chronist Gerd Conradt ein bewegliches, auf Abenteuer eingestelltes Filmteam zur Expedition ins deutsche Kapitalmassiv zusammengestellt und sich auf die Spuren des Schuldenbergs der Deutschen Hauptstadt begeben.

Innovationen sind für den Filmmacher Conradt Alltag. Davon lebt und profitiert er, vor allem in schwierigen Zeiten. Über Jahre hinweg hat er sich einen guten Namen gemacht, indem er immer wieder der Berliner Szene Impuls gegeben hat. Sei es die clipartige Musikedokumentation „Dyngyldai“, das kleine Fernsehspiel „Der Videopionier“, die legendäre lange Nacht des Dokumentarfilms im SFB „Blick-Berlin-Dok“ oder der alle Erwartungen übertreffende Dokumentar-Kinofilm „Starbuck – Holger Meins“, der 2002 für die Filmreihe German Cinema ins MoMA nach New York eingeladen wurde.

Mit „Rettet Berlin!“ (Internationaler Wettbewerb Kurzfilm Berlinale 2003) begann Gerd Conradt seine Trilogie zur finanziellen Lage der Deutschen Hauptstadt, die mit „Die Lösung“ und nun „Monte Klamotte“ fortgesetzt wurde. Sein letzter Coup vor der Expedition zum Schuldenberg: der Experimentalfilm „Farbtest 3 – Die Rote Fahne“, der auf der Kunstbiennale in Venedig gedreht wurde und für den Internationalen Wettbewerb des Kunstfestivals VIPER in Basel eingeladen war.

Biografie

Geboren 1941 in Schwiebus, lebt seit 1955 in Berlin. 1960-62 Lehre als Fotograf. 1966-68 Studium an der Deutschen Film und Fernsehakademie Berlin. Ab 1973 Lehraufträge an Universitäten, seit 1982 als Regisseur freischaffend für das Fernsehen tätig. Realisiert Porträts, Dokumentarfilme, Video-Installationen. 2001 Buchveröffentlichung „Starbuck- Holger Meins“. 2004 Preisträger des Anton-Reiser-Kunstpreises Berlin 2005 Buchveröffentlichung „An der Spree“

Filmografie

(Auswahl)

1968 FARBTEST – DIE ROTE FAHNE

1982 ÜBER HOLGER MEINS – EIN VERSUCH, UNSERE SICHT HEUTE

1984 DER VIDEOPIONIER

1985 FERNSEHGRÜSSE VON WEST NACH OST

1989 HEAVY USER

1992 BLAUBEERWALD

1995 HOLD ME, LOVE ME – IRENE MOESSINGER UND DAS TEMPODROM

1997 DYNGYLDI

1998 MENSCHEN UND STEINE

2000 BLICK.BERLIN.DOK

2001 STARBUCK HOLGER MEINS

2003 RETTET BERLIN

2004 DIE LÖSUNG

FARBTEST 3 – DIE ROTE FAHNE

2005 MONTE KLAMOTTE

In Produktion: LADY SPREE, Dokumentarfilm